

Pressemitteilung

20.10.2017

Lütgendortmund: Verkaufstart für Familienquartier

Bonava plant 42 Eigenheime im „Ida-Carré“ / Baustart im Frühjahr 2018 / Fertigstellung 2019

Dortmund. Der Projektentwickler Bonava (ehem. NCC) startet am kommenden Wochenende den Verkauf für die ersten Häuser eines neuen Wohnquartiers in Lütgendortmund. Auf einem rund 9.500 Quadratmeter großen Grundstück zwischen Idastraße, In der Schmechting, Neu-Crengeldanz-Straße und Auf dem Toren sollen bis Ende 2019 insgesamt 42 neue Eigenheime entstehen.

„Das ‚Ida-Carré‘ wird ein Quartier, das ganz auf Familien mit Kindern zugeschnitten ist. Familienfreundliche und vor allem bezahlbare Eigenheime mit Garten gibt es im Umkreis nur wenige, dabei sind diese heiß begehrt. Das spüren wir schon jetzt an der extrem hohen Nachfrage“, sagt Bonava-Projektleiterin Corinna Tiggelman.

Geplant sind insgesamt 36 Doppelhaushälften, vier Reihenhäuser sowie zwei freistehende Einfamilienhäuser. Die Häuser zu Preisen ab 299.500 Euro bieten je nach Variante vier, fünf oder sechs Zimmer und circa 117 bis 180 Quadratmeter Wohnfläche zuzüglich Kellergeschoss. Die Grundstücke samt Garten, Garage und PKW-Stellplatz variieren zwischen 145 und 460 Quadratmetern.

Im Umfeld des Quartiers finden sich gleich mehrere Schulen, Kindergärten und Einkaufsmöglichkeiten. Die Dortmunder und Bochumer Innenstädte sind über den ÖPNV hervorragend angebunden und mit dem PKW innerhalb weniger Minuten erreichbar.

Die Bauvorbereitungen auf dem Gelände laufen bereits. Derzeit werden die letzten Reste der früheren Mehrfamilienhäuser zurückgebaut. Eine Sanierung der Bestandshäuser hatte sich laut Projektleiterin als unwirtschaftlich erwiesen.

„Der erste Spatenstich für das ‚Ida-Carré‘ soll, wenn das Wetter mitspielt, im kommenden Frühjahr erfolgen. Etwa ein Jahr später können dann schon die ersten Familien einziehen. Spätestens Ende 2019 werden die letzten Häuser fertig sein“, sagt Projektleiterin Corinna Tiggelman.

Das Familienquartier an der Idastraße ist bereits das dritte aktuelle Bauvorhaben des deutsch-schwedischen Projektentwicklers in Dortmund. In der Innenstadt-Ost baut Bonava derzeit 72 Mietwohnungen an der Kleverstraße sowie weitere 28 Mietwohnungen an der Kronenstraße.

Nähere Informationen zu den geplanten Häusern in Lütgendortmund finden Interessenten unter bonava.de/idacarre.



Für weitere Presseanfragen und Interviewwünsche kontaktieren Sie gern:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation
christian.koehn@bonava.com
Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.